

## Unsere Schüler siegen beim [Science Slam](#) in Berlin

**Berlin, 23.02.2019. Drei Gruppen haben es in das Finale des englischsprachigen Videowettbewerbs MINT-EC SchoolSlam mit British Council geschafft. Im Rahmen der [MINT400 – Das Hauptstadtforum von MINT-EC](#) wählten die 500 Teilnehmenden am vergangenen Freitag das Video „H<sub>2</sub>O – the healthy lifestyle“ von Simon Ewerbeck, Jessica Kirchner, Jan Lüking, Nils Lüpke und Beke Voß vom Engelbert-Kaempfer-Gymnasium in Lemgo auf den ersten Platz. Die Plätze zwei und drei sicherten sich zwei Teams der German International School in Washington D.C.**

Ein MINT Thema im Team spannend und unterhaltsam in Form eines Videos darstellen und das in englischer Sprache, darum geht es im MINT-EC SchoolSlam mit British Council. In diesem Jahr überzeugten Simon Ewerbeck, Jessica Kirchner, Jan Lüking, Nils Lüpke und Beke Voß vom Engelbert-Kaempfer-Gymnasium in Lemgo mit „H<sub>2</sub>O – the healthy lifestyle“ das Publikum auf der MINT400, dem größten MINT-EC-Netzwerktreffen, in dessen Rahmen die Teilnehmenden über die drei Bestplatzierten im SchoolSlam abstimmen. In ihrem Video vergleichen die Jugendlichen die Qualität von Leitungswasser und Mineralwasser.

Mit dem zweiten Platz wurden Arianna Arvand, Victoria Ploerer und Viktoria Stocker der German International School in Washington D.C. ausgezeichnet. In ihrem Video „Happy Pill“ erklären die Mädchen auf kreative Weise die Wirkung von Antidepressiva mit Serotonin-Wiederaufnahmehemmern.

Auch den dritten Platz sicherte sich ein Team der Schule in Washington, die seit letztem Jahr Teil des [nationalen Excellence-Schulnetzwerks MINT-EC](#) ist. Manolo Blaufuss, Lea Kroemer und Alejandra Isasi präsentierten mit ihrem Projekt „Time Travel“ das Phänomen der Zeit-Dilatation, das 1905 von Albert Einstein entdeckt wurde und durch die Relativitäts-Theorie beschrieben wird.

Seit 2015 führen MINT-EC und British Council den SchoolSlam durch. Die Jugendlichen sollen motiviert werden, sich auch in MINT mit der englischen Sprache auseinanderzusetzen. Die Teams suchen sich selbst ein Thema aus, das sie interessiert. Die Gestaltung der Videos ist ihnen selbst überlassen. Das Team des EKG holte sich Unterstützung bei der Rapschool NRW, den Stadtwerken Lemgo, sowie dem zdi-Zentrum Lippe.MINT. Das Gewinnervideo ist unter folgendem Link zu finden: <https://youtu.be/c4msmHUziHM>

Eine Jury des British Council begutachtet alle eingegangenen Videos und sucht die drei besten für das Finale auf der MINT400 – Das Hauptstadtforum von MINT-EC aus. Die Plätze eins bis drei sind jeweils mit einem Geldpreis sowie einem englischsprachigen Media Training für je 20 Schülerinnen und Schüler einer Schule dotiert.

**Bilder der Veranstaltung findet ihr unter:**  
<https://photos.app.goo.gl/8gXTB1NZ5pYv6yGJ6>.



**Nils Lüpke, Simon Ewerbeck, Jan Lüking, Beke Voß und Jessica Kirchner (in der Mitte, von links nach rechts) bei der Preisverleihung in Berlin**